

## Niederschrift Sitzung des Ortsgemeinderates Mettendorf

<b>Sitzung am</b>	<b>18.06.2013</b>
<b>Sitzungsort</b>	<b>Mettendorf</b>
<b>Sitzungsraum</b>	<b>Hotel/Restaurant Kickert</b>
<b>Sitzungsbeginn</b>	<b>20:00 Uhr</b>
<b>Sitzungsende</b>	<b>23:50 Uhr</b>

Das Ergebnis der Beratungen ergibt sich aus der folgenden Niederschrift.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben

Vorsitzender : Ortsbürgermeister Paul Lentjes jun.

Schriftführer : Klaus Schmalen

## Teilnehmerverzeichnis

### Ortsgemeinderat Mettendorf - Stimmberechtigt

Nr.	Name	Vorname	Funktion	Anwesenheit
1	Lentes jun.	Paul	Ortsbürgermeister	anwesend
2	Thielen	Egon	1. Beigeordneter	anwesend
3	Walzer	Reinhold	Beigeordneter	anwesend
4	Denzer	Dirk	Ratsmitglied	anwesend
5	Ewen	Franz-Josef	Ratsmitglied	anwesend
6	Hennes	Ute	Ratsmitglied	anwesend
7	Hoffmann	Reinhold	Ratsmitglied	anwesend
8	Host	Helmut	Ratsmitglied	anwesend
9	Kickert	Inge	Ratsmitglied	entschuldigt
10	Mayer	Arno	Ratsmitglied	anwesend
11	Pelzer	Winfried	Ratsmitglied	anwesend
12	Wagner	Ernst	Ratsmitglied	entschuldigt
13	Zahren	Manfred	Ratsmitglied	anwesend
14	Hecker	Irene	Ratsmitglied	anwesend
15	Mettel	Elmar	Ratsmitglied	anwesend
16	Schmalen	Klaus	Ratsmitglied	anwesend
17	Wenzel	Achim	Ratsmitglied	anwesend

### Weitere anwesende Teilnehmer

#### Gäste:

VG-Bürgermeister Schneider

Herr Hager, VG

RA Keusch zu TOP 1 nö. S.

Herr Frideres zu TOP 2 ö. S.

Herr Blasweiler zu TOP 5 nö. S.

Herr Kinnen, VG, zu TOP 5 nö. S.

Der Ortsbürgermeister begrüßte die Sitzungsgäste, einen anwesenden Bürger und die Ratsmitglieder zur vierten Sitzung des Gemeinderats im Jahr 2013. Er stellte anschließend fest, dass form- und fristgerecht zu dieser Sitzung eingeladen wurde und der Rat aufgrund der Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder beschlussfähig ist. Hierzu wurden keine Einwendungen aus dem Gremium erhoben.

Auf die Rückfrage des Vorsitzenden an den Gemeinderat, ob gegen die zwischenzeitlich von der VG übersandte Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 27.03.2013 Bedenken bestehen, ergaben sich aus dem Gemeinderat keine Wortmeldungen.

Herr Lentes verwies anschl. auf die in der Einladung für die heutige Sitzung bekannt gegebene Tagesordnung. Aus dem Rat wurden hierzu keine Änderungs- bzw. Ergänzungsvorschläge oder -wünsche vorgebracht.

Der Vorsitzende schlug vor, den öffentliche Teil der Sitzung um den Beratungspunkt „Vergabe von Hausnummern“ als TOP 12 zu ergänzen und den Beratungspunkt TOP 1 aus dem nichtöffentlichen Teil vorzuziehen und unmittelbar nach TOP 1 des öffentlichen Teils der Sitzung zu beraten, da RA Keusch anschl. die Ratssitzung verlassen kann.

**Der Gemeinderat stimmte den Vorschlägen - einstimmig - zu**

Daraufhin gab Herr Lentes die Tagesordnung wie folgt bekannt:

## **Tagesordnung**

### **Öffentliche Sitzung**

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Ausbau Stichstraße "Im Fronhof" entlang der Kirche
- 3 Beratung und Beschlussfassung der 1. Nachtragshaushaltssatzung mit -plan für das Haushaltsjahr 2013
- 4 Ausbau L 8, Ortsdurchfahrt Mettendorf
- 5 Erneuerung und Erweiterung der Straßenbeleuchtung in der Straße "Fausenburg"
- 6 Aufstellung von Verkehrszeichen in der Enztalstraße, Bereich Regenüberlaufbecken
- 7 Erstellung der Vorschlagliste für die Wahl der Haupt- und Hilfsschöffen für die Geschäftsjahre 2014-2018
- 8 Abdeckung der Kosten für durchgeführte Unterhaltungsarbeiten an der Enz
- 9 Bundestagswahl
- 10 Durchführung eines Raumordnungsverfahrens

- 11 Widmung von gemeindlichen Verkehrsanlagen für den öffentlichen Verkehr
- 12 Vergabe von Hausnummern
- 13 Anfragen und Mitteilungen

**Nichtöffentliche Sitzung**

- 1 Rechtsangelegenheiten
- 2 Grundstücksangelegenheiten
- 3 Bauanträge
- 4 Friedhofsangelegenheit
- 5 Auftragsvergaben
- 6 Anfragen und Mitteilungen

## Öffentliche Sitzung

### TOP 1

#### Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende hat die anwesenden Einwohnern gebeten Fragen zu stellen, bzw. ihre Anliegen vorzubringen.

Frage: Ein Bürger sah die Verkehrsführung an der Schule nicht als „die beste Lösung“ an. Er fragte an warum und wann der Gemeinderat dieser Verkehrsregelung zugestimmt hat.

Antwort: Die bestehende Verkehrsführung wurde von einer Verkehrskommission, bestehend aus Fachleuten, so vorgeschlagen und festgelegt. Außerdem wird die derzeit bestehende Verkehrsführung als „beste Lösungsmöglichkeit“ angesehen.

Frage: Warum ist die Leitplanke in der Straße nach Enzen noch immer nicht verändert worden, obwohl schon mehrfach entsprechende Anregungen erfolgt sind?

Antwort: Die Thematik wurde zusammen mit anderen Problembeschreibungen schriftlich an die Straßenmeisterei Irrel gemeldet. Es liegt bisher, trotz Nachfragen, keine abschließende Antwort/Regelung vor.

## Öffentliche Sitzung

### TOP 2

#### Ausbau Stichstraße "Im Fronhof" entlang der Kirche

Der Vorsitzende informierte den Rat, dass nunmehr die Planungen und Kostenberechnungen für die o. g. Maßnahmen vorliegen. Er bat den anwesenden Planer, Herr Friederes dem Rat beides vorzustellen und zu erläutern.

Herr Friederes stellte dem Rat den Plan für die Ausbaumaßnahme in seinen Einzelheiten und möglichen Alternativen (Bestandssanierung, Gesamtausbau, Ausbauvarianten usw.) vor.

Die Kosten für eine Bestandssanierung der gesamten Fläche betragen ca. 25.700 € brutto. Da es hierbei diverse Alternativen bei den Ausführungen gibt, hat der Rat

beschlossen, dass der Bauausschuss zusammen mit Ingenieur Herrn Friederes das Projekt vor Ort beurteilen und ein Bauvorschlag erarbeiten soll. Der Gemeinderat hat anschließend beschlossen, die abschließend Entscheidung über die Bauausführung an den Bauausschuss zu übertragen, vorbehaltlich der Finanzierung. Diese Frage soll über die VG geklärt werden.

Der Bauausschuss trifft sich an der Baustelle „Im Fronhof“ am Mo 24.06.13 um 20:00 Uhr.

**Abstimmungsergebnis: - einstimmig –**

## Öffentliche Sitzung

### TOP 3

#### **Beratung und Beschlussfassung der 1. Nachtragshaushaltssatzung mit -plan für das Haushaltsjahr 2013**

Der Rat wurde u. a. darüber informiert, dass aufgrund der höheren Kosten für den Neubau des Kindergartens und aufgrund der Entscheidung des Gemeinderates, neben dem eigenen Kostenanteil, die Anteile der Ortsgemeinden, die dem Neubau derzeit nicht zustimmen, zunächst kreditweise vorzufinanzieren und den Schuldendienst unter Anpassung der bestehenden Zweckvereinbarung auf diese Gemeinden umzulegen ist, eine zusätzliche Kreditaufnahme erforderlich und der Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung für 2013 notwendig wird.

Vorgesehen ist eine Kreditaufnahme in Höhe von insges. 520.630 € aus 2 KfW-Programmen. Eine Vorlage über die genaue Finanzierungsstruktur sowie den 1. Nachtragshaushaltsplan 2013 lag dem Gemeinderat vor und wurde von Herrn Hager ausführlich erläutert.

Nach einer Diskussionsrunde und eingehenden Beratungen hat der Ortsgemeinderat, die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2013 wie im Entwurf vorgelegt beschlossen.

Der Ortsgemeinderat ermächtigt die Verwaltung zur Aufnahme von Krediten im Rahmen der in der Haushaltssatzung / Nachtragshaushaltssatzung festgesetzten Höhe, soweit diese zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen benötigt werden. Bei einer Kreditaufnahme über die Verbandsgemeinde wird der Ortsbürgermeister ermächtigt, diese schuldrechtliche Vereinbarung mit der VG abzuschließen.

**Abstimmungsergebnis: - einstimmig -**

## **Öffentliche Sitzung**

### **TOP 4**

#### **Ausbau L 8, Ortsdurchfahrt Mettendorf**

Der Vorsitzende informierte den Rat über den Anteil der Ortsgemeinde Mettendorf an den Baukosten für Gehwege, Angleichungsarbeiten usw.. Der Gesamtanteil der Ortsgemeinde beträgt 110.000 € plus Kosten für Arbeiten für die Beleuchtung ca. 9.000 € sowie Verwaltungskostenanteil in Höhe von ca. 12.000 € (Gesamtkosten ca. 131.000 €). Hiervon trägt der Gemeindehaushalt 40 % = 52.400 € der Beitragsanteil beträgt 60% = 78.600 €.

Bei der am 30.04.13 stattgefundenen Angebotseröffnung war Fa. Wadle GmbH & Co, KG, Bitburg mindestfordernde Anbieterin mit insges. 993.576 €. Nach eingehender Beratung stimmte der Rat der Auftragsvergabe an Fa., Wadle zu.

**Abstimmungsergebnis: - einstimmig -**

Baubeginn soll Mitte/Ende Juli sein.



## **Öffentliche Sitzung**

### **TOP 5**

#### **Erneuerung und Erweiterung der Straßenbeleuchtung in der Straße "Fausenburg"**

Der Vorsitzende informierte den Rat, dass für die Erneuerung/Erweiterung der Beleuchtung in der „Fausenburg“ 2 Angebote vom RWE vorliegen. Beide Angebote differieren lediglich in der Ausführung der Leuchten.

Angebot 1 lautet über 26.832 € Angebot 2 lautet über 27.860 €.

Der Bauausschuss soll bei seiner Sitzung am 24.06.13 u. a. prüfen, ob die angebotenen Leuchtenmengen und Standorte erforderlich sind, sowie einen Vorschlag erarbeiten, welche der angebotenen Leuchten installiert werden sollen. Der Gemeinderat hat die abschließende Entscheidung über die Maßnahme dem Bauausschuss übertragen.

**Abstimmungsergebnis: - einstimmig -**

## Öffentliche Sitzung

### TOP 6

#### **Aufstellung von Verkehrszeichen in der Enztalstraße, Bereich Regenüberlaufbecken**

Der Vorsitzende informierte den Rat über ein Schreiben der VG zur o. g. Thematik. Hier wird angeführt, dass im Bereich des neu eingerichteten Regenüberlaufbeckens in der Enztalstr., von der Luxemburger Str. kommend das Verkehrszeichen „Verbot für Fahrzeuge aller Art“, mit dem Zusatz „Radfahrer frei“ aufgestellt wird.

Von der Hauptstr. kommend wird das Verkehrszeichen „Verbot für Fahrzeuge aller Art“, mit dem Zusatz „Anlieger frei“ sowie das Hinweisschild „Sackgasse für Fahrradfahrer und Fußgänger durchlässig“, mit dem Zusatzzeichen „keine Wendemöglichkeit“, aufgestellt.

Die Schilder sind bereits geliefert und werden kurzfristig aufgestellt.

Der Rat stimmte der Maßnahmen zu.

**Abstimmungsergebnis: 14 Ja-/ 1 Nein-/ 0 Stimmenthaltungen**

## **Öffentliche Sitzung**

### **TOP 7**

#### **Erstellung der Vorschlagsliste für die Wahl der Haupt- und Hilfsschöffen für die Geschäftsjahre 2014-2018**

Der Vorsitzende informierte den Rat darüber, dass lt. den Bestimmungen des Gerichtsverfassungsgesetzes alle 5 Jahre zwei neue Schöffen zu wählen sind. Im Jahr 2013 sollen die Schöffen für die Periode 2014 – 2018 gewählt werden. Verantwortlich für die Wahl ist ein beim Amtsgericht eingerichteter Ausschuss. Den Gemeinden steht das Recht zu, geeignete Personen für das Amt vorzuschlagen. Die Personen sind in einer Vorschlagsliste aufzuführen.

Nach eingehenden Beratungen hat der Gemeinderat beschlossen, Herrn Dirk Denzer und Herrn Klaus Schmalen als Schöffen vorzuschlagen.

**Die Wahl fand in offener Abstimmung statt.**

**Abstimmungsergebnis: 12 Ja-/ 0 Nein-/ 3 Stimmenthaltungen**

## **Öffentliche Sitzung**

### **TOP 8**

#### **Abdeckung der Kosten für durchgeführte Unterhaltungsarbeiten an der Enz**

Der Vorsitzende informierte den Rat darüber, dass im Jahr 2012 Personal- und Sachkosten durch den Einsatz der Gemeindearbeiter in Höhe von insgesamt 2.153,50 € angefallen sind.

Die Kosten werden jährlich nach Beschluss des Gemeinderates aus der Fischereipachtrücklage übernommen. Der Bestand dieser Rücklagen beträgt derzeit 2.599,04 €.

Nach Beratungen hat der Gemeinderat beschlossen, die o. g. Kosten für die Unterhaltungsarbeiten an der Enz für 2012 in Höhe von 2.153,50 € aus der Fischereipachtrücklage zu finanzieren.

**Abstimmungsergebnis: - einstimmig -**

## Öffentliche Sitzung

### TOP 9

#### Bundestagswahl

Der Vorsitzende informierte den Rat darüber, dass für die Bundestagswahl am 22.09.2013 ein **gemeindlicher Wahlvorstand zu bilden ist**. Lt. Bundeswahlgesetz bestehen derartige Wahlvorstände aus dem Wahlvorsteher als Vorsitzendem, seinem Stellvertreter und weiteren 3 – 7 Beisitzern.

Als Wahlvorsteher soll der Vorsitzende, als dessen Stellvertreter der **1. Beigeordnete** fungieren.

Anschließend haben sich 7 weitere Ratsmitglieder als Beisitzer gemeldet. Sie werden vom Vorsitzenden nachträglich schriftlich berufen.

## Öffentliche Sitzung

### TOP 10

#### Durchführung eines Raumordnungsverfahrens

Der Rat wurde darüber informiert, dass die Raffeißen Rhein-Ahr-Eifel HGmbH, Euskirchen (RRAE), beabsichtigen am Standort Mettendorf den vorhandenen Markt umzubauen und die Verkaufsfläche auf rund 1250 m<sup>2</sup> zu erweitern.

Gem. LEP IV dürfen durch die Ansiedlung und Erweiterung von großflächigen Einzelhandelsbetrieben weder die Versorgungsfunktion der städtebauliche integrierten Bereiche der Standortgemeinde, noch die der Versorgungsbereiche (Nah- und Mittelbereiche) benachbarter zentraler Orte wesentlich beeinträchtigt werden.

Die RRAE Euskirchen beantragt daher die Durchführung eines vereinfachten Raumordnungsverfahrens gemäß § 16 Bundesraumordnungsgesetz i. V. mit § 18 Landesplanungsgesetz bei der unteren Landesplanungsbehörde. Das Verfahren hat für die Gemeinde keinerlei finanzielle Auswirkungen.

Nach ausführlichen Erläuterungen und Beratungen hat der Ortsgemeinderat seine grundsätzliche Unterstützung für das Verfahren beschlossen.

**Abstimmungsergebnis: - einstimmig -**

## Öffentliche Sitzung

### TOP 11

#### Widmung von gemeindlichen Verkehrsanlagen für den öffentlichen Verkehr

Der Rat wurde darüber informiert, dass im Rahmen von verschiedenen Verwaltungsstreitverfahren bei ausbaubeitragsrechtlichen Maßnahmen an Verkehrsanlagen von Verwaltungsgerichten bezweifelt wird, ob die in der Vergangenheit erstmals hergestellten Verkehrsanlagen gemäß der gesetzl. Bestimmungen ordnungsgemäß und nachweisbar gewidmet sind. Da sich aus den der Verwaltung vorliegenden Akten eine förmliche Widmung nicht nachweisen lässt, sollen die auf einer Liste, die dem Gemeinderat vorliegt, angeführten Straßen aus Gründen der Rechtssicherheit als öffentliche Gemeindestraßen im Sinne des Landesstraßengesetzes für den öffentlichen Straßenverkehr gewidmet werden. Die angeführten Straßen sind entsprechend ihrer Verkehrsbestimmung fertig gestellt und befinden sich alle im Eigentum der Ortsgemeinde Mettendorf.

Nach einer eingehenden Diskussions- und Beratungsrunde hat er Gemeinderat beschlossen, die auf der vorliegenden Liste angeführten 21 Gemeindestraßen dem öffentlichen Verkehr zu widmen. Die Widmung umfasst die Straßen in der gesamten Breite, einschließlich der vorhandenen Gehwege und Seitenflächen. Den Anliegern wird bei vorhandenen Seitenflächen ein Zugang bzw. eine Zufahrt auf Dauer gestattet.

**Abstimmungsergebnis: - einstimmig -**

## Öffentliche Sitzung

### TOP 12

#### Vergabe von Hausnummern

Der Vorsitzende informierte den Rat über folgende Vorschläge der VG für die Vergabe von Hausnummern:

- das Wohnhaus der Frau Zschiesche soll in „Enztalstr. 43“ (vorher 45) umbenannt und das Wohnhaus der Fam. Schneider die Bezeichnung „Enztalstr. 45“ (nicht wie am 27.03.13 beschlossen, 45 a) erhalten.

**Nach eingehender Beratung lehnte der Rat den Vorschlag der VG ab.**

- Nachdem aus dem Eigentum des Matthias Kolbet, Niehler Str. zwei Wohneinheiten entstanden sind, sollen die Bezeichnungen Niehler Str. 3a und 5 lauten. Der Rat stimmte dem zu.

- Für den geplanten Neubau der Eheleute Jochen und Anja Pauls im Betzenweg soll die Hausnummer 8 a vergeben werden. Der Rat stimmte auch diesem Vorschlag zu.



## Öffentliche Sitzung

### TOP 13

#### Anfragen und Mitteilungen

Der Vorsitzende informiert den Rat über folgende Themen:

- In der Nähe der Rasensportanlage wurde eine Informationstafel zur Eifeltour „Schluchtenpfad“ aufgestellt.
- Schreiben der VG über die Verwendung der Erträge der Ortsgemeinden im Zusammenhang mit der Aufstellung und dem Betrieb von Windkraftanlagen. Für die künftig anfallenden Erträge werden keine Sonderposten gebildet. Die Erträge verbessern damit ebenfalls das jeweilige Jahresergebnis.

#### **Anfrage aus dem Rat:**

Frage: Da die Plakatwände im Dorf sehr unansehnlich erscheinen, sollten diese anders gestaltet oder entfernt werden. Eine Ruhebänk im Dorf ist ebenfalls verschmutzt und sollte gereinigt werden.

Antwort: Der Hinweis wird geprüft und ggf. erledigt.

Frage: Bezahlen einige im Gewerbegebiet ansässige Firma ihre Gewerbesteuer in Mettendorf oder aufgrund ihres Stammsitzes in einem anderen Ort?

Antwort: wird geprüft.

Frage: Ist die Gemeinde verpflichtet, auch Straßen zu reinigen, bzw. zu streuen, die er Gemeinde nicht gehören, z. B. der Straßenabschnitt zwischen Kloster und Anwesen Wenzel gegenüber dem Feuerwehrhaus.

Antwort: wird geprüft.